

17012  
Pörsbyl, den 30<sup>ten</sup> Octobris 1868.

Lieber Walter!

Dein letzter Brief hat mich große Freude gemacht  
und hat mich die Versicherung von Herrn Adolphs Bestätigung,  
aber ganz besonders hat mich Maria's gutwillige Blicke.  
Ich habe mir von Carl den Brief selbst mitbringen lassen,  
sich in der Nacht, am folgenden Morgen, und habe nach  
prüft, wenn ich davon denken, wie ich dem lieben  
meiner Freundin's Gabe, was ich den Gedanken auch der  
Macht, ganz, und ich über die Dummheit Flora's ärgere,  
die größte Unmöglichkeit der Ausscheidung Ethel's Kompe!  
Aber warum soll ich nicht den Glauben in Stockholm  
den Kaufmann's Spiel das Jagd eröffnet nach dem  
zurückzuführen und die gefaltene Karte per Post  
auf der Post zu versenden? Das wäre das Einfachste  
zu tun. Ich will auch nicht wissen, warum Flora  
den Brief nicht kommen ließ: Amalie hat es natürlich  
geschickt, das ist in Stockholm nicht zu übersehen, aber  
die die besten Anstrengungen, Gottverhoffe! anzu-  
sich, besser als in Paris und London! Das Einzige;  
und da sollte Carl'sen nicht weiter denken als ich  
diese, das die Großmutter und Güte der Arbeit im  
Reise haben und die Verantwortungskosten ignorieren,  
so werden sie, und die Folgen zu denken, zu tun,  
und werden nicht davon etwas wissen, die sind in  
der Nacht zu denken und schlafen müssen.

Mit Jahren in der Ordnung neuer gewachstener Gerbst: pfennig  
sonnige Tage, warmen Regen; alles grünt und blühet auf,  
wie neugierig, schwarzer Brief schadet der Pflanz. Die andern  
Stimmen aber verzögen das Reize wird im Fortkommen. Es sah  
allein Reuffen, als ob wir nicht mit einem so gewachsenen  
Martini: Vorname sondern auch mit einem warmen Winter  
bedeckt werden sollen. Ich habe meine Gutbaubereitschaft  
im Reichthum vorgefunden, so daß ich nun fertig zu werden  
zwei Pferde miethen und die Räder aufbauen mußte.  
Auf der Handwerks des letzten nicht gemacht, so daß ich jetzt  
den das Gesäende nachgehenden Maier, Zimmerleute  
Pfleger, Krümmen, Maler, Gyps, Kupfer, Kupfer, Kupfer,  
und was sonst auf den Winter hindurch beschäftigt  
warde. Inbrüder geht das Jahr 1868 zu dem zu:  
Jugend: 16000 haben worden vorgeführt, der Winter  
nicht über 300 Thaler; der Sommer 500 Centner,  
dieser in solches Maier, daß sie einen Markt haben,  
ich fühlte sie den Winter! Ich schickte 100 Centner  
auf Zürich für die Kupferarbeiten. Eine Gänse  
sein mag und fruchtbar der Sommer war, ist das  
bei uns, im Ordo, die Gänse, die Gänse,  
bäume und Minnen, wie sie fruchtbar.

Da die neuen Stimmen Posten vorgegangen waren  
ich jeder nicht <sup>stärkliche</sup> geringe, dabei Obligationen zu kaufen  
obgleich Marcuard sie annehmen, so kaufte ich die  
unteren Fonds, zu fr. 200 bestatt zu fr. 250, fünf  
Alten für Anbitter, die nur zum Verkauf  
wolle 5% abtragen, auf dem Markt die Lage der Markte  
für 6 Monate. In der Augenblick die übliche

der  
in fernerer Zukunft, feindlich ab in Allgmeinung verfahren, das Geld,  
so viel als möglich in meinem Land, auf solche Art zu verwenden  
anzulegen. In dem Geschäft bei Harcourt, an bezogenen  
Zinsen, beläuft sich zur Stunde auf circa fl. 1500. Was die  
Capitalgewinnung anbelaugt, so ist sie in dem Verkauf der Japan,  
da die die Zinsen nicht alle verbräuchet, daselbst bedient  
wurde, und giebt eine Summe von 156,000 Gulden.  
Dazu kommt noch die viersigste Summe

Es sind in dem diesem Briefe folgende, weil ich  
noch einmal mit dir die Sache von Gregor besandeln:  
Du wirst mir noch in sechs oder sieben Wochen, die  
Zinsen der Sache, daselbst halbjährlich, unterrichten, und  
denn in demselben mit Gott sein werden. Was die  
Gottschil anbelangt, welche du über mich fällst, so muß  
ich dir es klären, daß ich ungehorsam ist. Ich habe in dieser  
Sache, wie ich mit der größten Ehrfurcht, Ehrlichkeit  
und Gott sein gesandelt, doch an deiner Gottschilgedacht,  
und noch davon Gott pflegen gemacht, als ich meine  
Sache so ziemlich seiner war. Ich habe nicht nur  
als meine Pflichten, und bekräftigt die  
Geltung. Die Sache, wie ich sie ist, die in  
diesem meine Dingen zu verstehen, auf die die  
dies mit dieser Zeit sprechen können. — Natürlich  
denn und das ist der Grund warum ich nicht  
sagen: Die werden nach unerschöpflicher Anstrengung von  
ihren Kindern, jedoch (obgleich das Gutes ist geschehen  
denn die Arbeit mit Gott hingewiesen in Gottes Land!)  
mit Willen und schon jetzt auf diese Sache verstanden, und

Anordnungen treffen, damit abdaun die Gussäfte mit Lustigen  
geordnet werden können, u. p. 11. 4. In diesem nun  
dieses Ereignis, (das wir gemiß alle in die weiteste  
Zukunft aussetzen müßten) wirigen sich unermesslich. —  
Was dann? — Auf jeden Fall wird ein Teil der  
Klassiker liquidiert werden müssen. ob sie denn, die  
wollen das colossale Gussäft, in ihrem geschulten Besinne  
in sich zu nehmen, sondern, unter der Birma Lampe & d.  
für gut zu, was so viel bedenten würde als: 4. Auf  
auszuweisen auf einen Jahrelang und wurde geschiedener  
ein Versuch: 4. — die Gutes, sein Erbsland  
und andere Sachen in zu besetzen; p. auf der Massagen  
Alten, Obligationen, u. p. 11. in Land. Allgemein  
Golgussäfte sind. In wofür einen neuen Namen oder  
nimm sich zu bildender Gussäfte abstrahieren wollen.  
Bei der Liquidation aber der neuen p. sein  
möglich bedacht zu, wenn du nicht über die Köpfe  
wichtig bedacht werden, oder große Liebhaber werden  
reicht, Wärmes, welche mit warmen Liebe und  
Gehilfen die zum Tode führen, und du nicht bilden  
kannst die im Gerinnsten ein Ordnung zugefügt werden.  
mit einem Wort, du bedachst Wärmes! Sandstein  
spätes Spätes, unbeständliche Formen! Und diese  
sind in beiden Personen von Grazers fieder.  
die Spätes, sie dessen überzogen, nach dem  
einfach so parsonieren: 4. da will ein Wärmes die  
zu einem Teil der bedachtenden Gussäfte mit  
sich in sein Jahrelang nehmen und im neuen Land  
reueisen. Dies zu verfinden ist unser Pflicht; wir



in der äußeren Form alles in Ordnung und geregelt  
wappien, so sind sie doch auf die innerste Weise betrogen  
worden; bis endlich Herr von Trinius im Jahr 1829  
die Verwaltung übernahm, die Beiträgerinnen aufstellte  
unter der Benennung tabula rata maesta, und nach  
manigen Jahren die Last der Güter nicht mehr verdragen  
souden wiedererfaßte. So trug zum Beispiel die  
Grosspfast Walthers, unter der alten Verwaltung  
nach Abzug des Kaput einen Primatrag von  
30000 Gulden ein, unter Herrn von Trinius  
aber 90000 Gulden! — Wie kriechen wir  
bei der großen Holzlande Satzung stehende  
wenn die Angehörigen nicht wären! Die  
Verfassung ist gar zu lockend! Darum jeder  
Besitzer des bloß einige Saaten und Acker  
güter ein Stück Geld, als Zins auf sein Pflanz  
land, so nimmt sich das bei der Ausdehnung  
des Kaput auf Jahre lang. —  
Wahr von Göttern, was man dem Mann  
auf Gedenke (?) als Oberaufseher oder Verwaltung  
mit unbeschränkter Vollmacht gegeben hat,  
angesehen zu werden! —

Das nun Major ambelang, so wahr in die  
nach einmal doppelten Besoldung, und gleich  
Ch. f. im Jahre 1869 angefallen, und nicht in  
Geduldigen, ohne Besoldung auszubehalten.  
Ein junger Mann, von solchem Vorzuge und  
Charakter, wird jedoch nicht, nach boillant

bestandenem Examen und Erlangung eines Diploms, was  
mir befohlen worden ist. Die künftige  
mir abfliegende Arbeit zu vollenden. Befehl die jeder  
auf ein Fachjahr, so würde ich an demselben alle meine  
Mittel anzuwenden und sagen: 4. Größere die ab ein  
Jahr lang, in jeder Sache die hier und dort, biete  
offen für die Meinung, für die ich geizig und nicht,  
und auch Querschnitt der Proben eines Gratifi-  
cation. Befehl ab Ihnen dann in der Hand, wie  
ich ab jetzt, so wollen wir die meine Arbeit abfliegen  
und in der Sache festhalten. in. J. 18. 4

Laut der letzten 2 Tage mit Coffee in  
Präsidenten gebracht, und der gewisse nicht so  
geringerer Natur ist, aber noch wichtiger als die  
sagte mir: 4. Große Gesellschaft wurde ab dem  
4. Jänner Kämpfe und Waffens bringen, wenn die  
von Gregory sich anstellen ~~konnten~~, nach Oxford  
überzuführen, allein in gewisse nach London,  
ob sie jetzt herkommen?

Denn, Ihre jetzt nach die sagte: wie Sie  
bevorsteht, ist dann bloß Wasser und was die mal  
mit vollkommenen Ruhe und Aufmerksamkeit.

Am 30. September war ich in Wien und kaufte  
10 Rüb. Am 12. October in Salzburg, 100 in 10 Rüb  
kaufte. in jede Jahr 5 Rüb. - Die mein  
Gefühl ist jetzt ab glücklich, hier aber immer noch  
in tausender Tausend? Anrede war in  
hinführe Mai würde nach Willkür von mir.

Spillst du kommst mir und dann rüchst du und  
Gina zusammen die Quisp auf der Spinn  
angestrichen. Qui verra, verra! "Kuchend  
bebe was, in muss zu die Arbeit zu  
Gefasst sie nicht: tout comede que toi!

Gärtliche Briefe für Anna, Elba und Silla.

Dein treuer Gatte,

Frédéric von Gallen

Abtschrift.

Stockholm, den 8<sup>ten</sup> Dec. 1868.

Herrn Hofrathen Walo von Greger, Längbing,  
Canton Bärn, Schweiz.

Ihre Vermuthung über meine Absicht vom  
22<sup>ten</sup> vorigen Monats, Gildes Freundeskreis mit, daß  
ich mich mit hiesigen Hofrathen Th. von Haller  
zusammenzusetzen und mich über die von ihm  
vorgelegten Aufzeichnungen zu unterrichten  
zugeben, daß die mit ihm besprochenen  
Aufzeichnungen nicht werden können. Ich habe  
dabei zu sein und sich alle Details seiner Arbeit  
ist für mich sehr ein langjähriges Studium  
nötig, und werden die davon hervorgehenden  
wird sehr von die neuen Quellen werden, und  
das mit einem eigensinnigen Professor ganz  
unbekannt ist. Dagegen können die, wenn die  
eingewiesenen in der sind, wüßten auf  
meine Kosten nach Holland zu gehen und sich dort  
untersuchen, um einen wissenschaftlichen  
Professor zu bekommen, was von der  
am unmöglich ist.

Es ist eine geeignete Antwort unter  
zu sein

Zusatz

(Sig) W. Kerp

1811

October 8<sup>th</sup> 1811

Dear Sir,  
I have the honor to acknowledge the receipt of your letter of the 27<sup>th</sup> inst. in relation to the above mentioned subject.

I have conferred with the Board of Directors and they are of opinion that it is not expedient to grant the application of the above named individual. The Board are of opinion that the same individual is not qualified to hold the office of a member of the Board and that it is not expedient to grant the application of the above named individual. I am, Sir, very respectfully,  
Your obedient servant,  
J. W. W. W.

J. W. W. W.  
Secretary